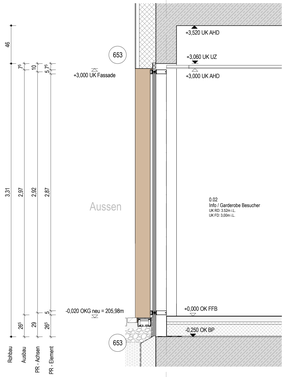
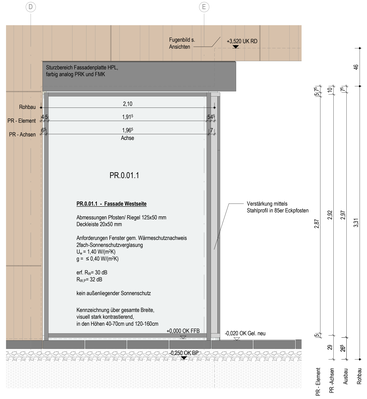
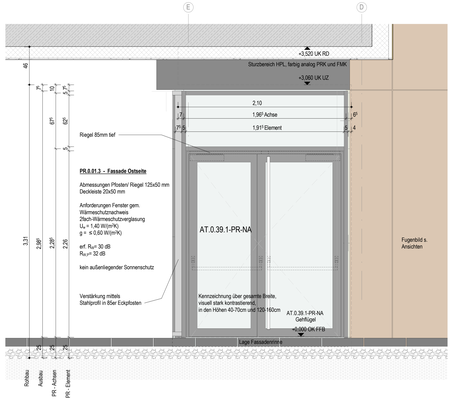


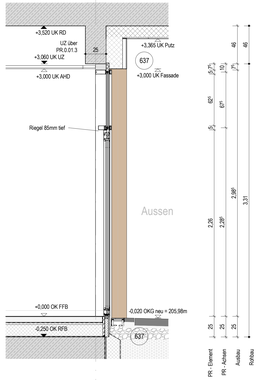
Fassadenschnitt
PR.0.01.1 - Fassade Haupteingang Westseite



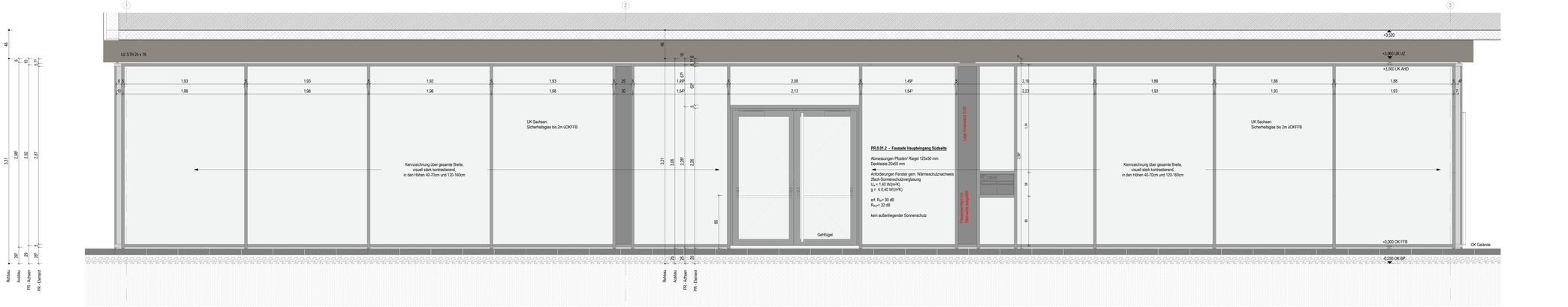
Ansicht
PR.0.01.1 - Fassade Haupteingang Westseite



Ansicht
PR.0.01.3 - Fassade Haupteingang Ostseite



Fassadenschnitt
PR.0.01.3 - Fassade Haupteingang Ostseite



Ansicht
PR.0.01.2 - Fassade Haupteingang Südseite

Legende

Wandeinbruch	Stahlstütze		Raumnummer: 1.02 Raum Etage
Wanddurchbruch	Blk-Fertigteil		Türnummer: T 1.01.1 Türnummer Raum Etage
Deckeneinbruch	Mikrowellenmessung		Fensternummer: F 1.01.1 Fensternummer Raum Etage
Bodeneinbruch	Trockenwandeinbau mit Fußbodenheizung		1.12° Ausbauebene
Bewegungsfläche 1.20m / 1.20m	Nassestrich mit Fußbodenheizung		1.12° Rohbauebene
Bewegungsfläche 1.50m / 1.50m	Dämmung Mineralwolle 1m breit im Dachaufbau		1.12° Wall Durchbrüche
Bodenablauf	Dämmung Steinwolle A1, Schmelzpunkt ≥ 1000°C		1.12° Wall Estrichlinien
Detaillierte Türen nur sicherstellen Ausführung siehe Türliste	Abhängung Deckenverkleidung mit Gipskartonplatten im Bereich Geflügelsicherung / im Bereich Mifrilo		Deckenbereich
Deckenoberkante Rohdecke	Metallständerwandkonstruktion mit doppelter Beplankung		
UKFD 3.00m / UKFD 2.60m Fertigbodenkante	Metallständerwandkonstruktion mit geänderten Deckenanschlüsse		
+0.11 Fertigbodenkante	+0.12 Rohbaukonstruktion	WC-Trennwand	
+0.11 Fertigbodenkante	+0.12 Rohbaukonstruktion		

UZ	Unterzug (Höhe UZ besagen auf OK RD)	EL90-S,o,C5	Tür feuerbeständig, rauchdicht und selbstschließend (T90-RS)	BW	Bahnsteigweg
FBH	Fußbodenheizungsrohre (bei FFB	EL30-S,o,C5	Tür feuerhemmend, dicht und selbstschließend (T30-RS)	RA	Rampe/Anlieferung
RB	Rohrbündelung	EL30-S,o,C5	Tür feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend (T30-D)	UK	Unterkante
RW	Rohr/Kanal/Leitung/Kiste ab OK FFB	S,o,C5	Tür dicht und selbstschließend (S-D)	OK	Oberkante
FFB	Fertigfußboden	S,o,C5	Tür dicht und selbstschließend (S-D)	UW	Unterwasserlinie
RFB	Rohrfußboden	ALZ	Tür schlüsselbedient (S)	AF	Außenfläche
BÖ	Bodenöffnung	Ü	Durchgang	IF	Innenfläche
BD	Bohrdecke	CL	Oberlicht	TP	Treppenpodest
AHD	Abhangdecke	VG	Dachdeckung	PD	Treppenpodest
GK	Gipskartonplatten	DA	Dachrand	PD / DS	Dampfsperre / Dampfbremse / schfdg
GL	Glaswandschott	RN	Regenfallrohr	BD	Bodendurchbruch
HK	Heizkörper	DR	Dämmung	WD / WS	Wanddurchbruch / schfdg
PRK	Pfosten-Riegel-Konstruktion	VA	Verbindungsanker	HL	Hauptleitung
PRI	Pfosten-Riegel-Konstruktion innen	NA	Notausgang	HL / L / E	Heizg. / Luftg. / Elektr. EL
		GF	Geflügel		

Ausführung nur nach Freigabe Architekt!
Alle Maße sind vor der Ausführung zu prüfen, soweit erforderlich sofort zu melden. Toleranzen sind in Bezug auf die Bestandsdaten anzusetzen zu berücksichtigen. Differenzen sind vor Beginn der Ausführung mit der Bauleitung zu klären. Bestehen gegen die gezeichnete Ausführung, aus sich Unstimmigkeiten in Plänen und sonstigen Ausführungsunterlagen und mit der Bauüberwachung vor der Ausführung zu klären.
Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den dazugehörigen Plänen des Tragwerksplaners, der Ausführungsplänen der Technischen Gebäudeausrüstung, den Freigebenen Werkplänen der Fachfirmen und den Ausführungsplänen der Fachingenieure. Die Ausführungsplanung der Fachingenieure muss mit den Ausführungsplänen der Architekten abgestimmt sein. Die Angaben zur Fassade gelten in der Architektenplanung. Die Angaben zum Trapezblech haben die Angaben aus der Statik Vorrang vor den Angaben in den Architektenplänen. Die Angaben zur Fensterdämmung haben die Angaben aus der Ausführungsplanung Vorrang vor den Angaben in den Architektenplänen. Die Bauteilschichtaufbau ist gemäß der Vorbemessung des Bauphysikers. Die Angaben zur Fensterdämmung haben die Angaben aus der Ausführungsplanung Vorrang vor den Angaben in den Architektenplänen. Die Bauteilschichtaufbau ist gemäß der Vorbemessung des Bauphysikers. Die Angaben zur Fensterdämmung haben die Angaben aus der Ausführungsplanung Vorrang vor den Angaben in den Architektenplänen. Die Bauteilschichtaufbau ist gemäß der Vorbemessung des Bauphysikers. Wenn nicht anders angegeben, basieren sich die Tür / Fenster sowie Brüstungshöhen auf den Diarkante Fertigfußboden.
Das Herstellen der Durchbrüche erfolgt nach Freigabe durch die Fachplaner und die Bauleitung.
Die Fensterbänke sind mindestens 2cm über die Fensterrahmen zu verlegen und mit Gefälle zum Anschluss an gepolste Innenwände so auszuführen das die Bepflanzung sonstig mit der Fußbodenfläche endeckt. Die Abdichtung und entsprechend Herstellerrichtlinien Bauteilschichten Angaben zum Trockenbau und in der Gesamtdepatten EG1 EG Trockenbau zu berücksichtigen.
Beim Einschlauz eine Kanten im Innen, wie Außenseen gem. Schulbauvorlöhne ist,a einer Höhe 2m über OK FFB mit einer Rundung ≥ R2mm, oder einer vergleichbaren Fase auszuführen.

Alternative Hinweise: Der Planung ist gültig ausschließlich im Zusammenhang mit den Planungsbestandteilen sämtlicher Fachplaner. Bauteilstimmsowie sind entsprechend der Tragwerksplanung, dem Nachweis zur Energieeinsparverordnung und dem Schallschutznachweis zu entnehmen. Bei Widersprüchen zwischen den vorhandenen geltenden Fachplanungsplänen ist stets die Ersteurteilfassadeschs zu kontaktieren und Klärung herbeizuführen. Alle Maßen und die Ab-Angaben verbindlich am Bau zu prüfen. Ungenauigkeiten notwendige Anpassungen vom Planung und Ausführung sind nach vorheriger Abstimmung mit dem Architekten und dem Bauherrn eigenverantwortlich durch den Bauunternehmer zu erbringen. Die Ausführung darf erst nach Freigabe der Ausführungsplanung durch den Bauherrn erfolgen. Die Ausführung darf erst nach Freigabe der Ausführung seiner zuständig einer Werkstattplanung anzufertigen und diese dem ALL zur Freigabe einzureichen. Eine eigenverantwortliche Prüfung von LV-Texten durch ALL ist zu berücksichtigen.

Index	Datum	Änderung	gez.	gepr.
B	02.10.24	B13-662, Planfreigabe; spt. UK Fassadenplatte, Bauphysik Fenster	CKK	DMB
A	06.08.24	Vorabzug 1. Planstand Architekten LPh	CKK	DMB

Höhenbezug
±0.00 = 206.00m DHHN2016

Bauherr: Große Kreisstadt Döbeln
Der Oberbürgermeister
Obermarkt 1, 04720 Döbeln

Projektsteuerung: Unterschrift

Architekt: Unterschrift

Außenanlagen: | HLS-Planung:

Tragwerksplanung: | Planung ER:

Tiefbau und Wiederherstellung: | Verfasser:

Projekt:
Schulstandort Döbeln Ost
Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Schulhort

Planungsstufe: Ausführungsplanung

PR-01
Pfosten-Riegel-Fassade Haupteingang
Grundriss, Ansichten, Schnitte

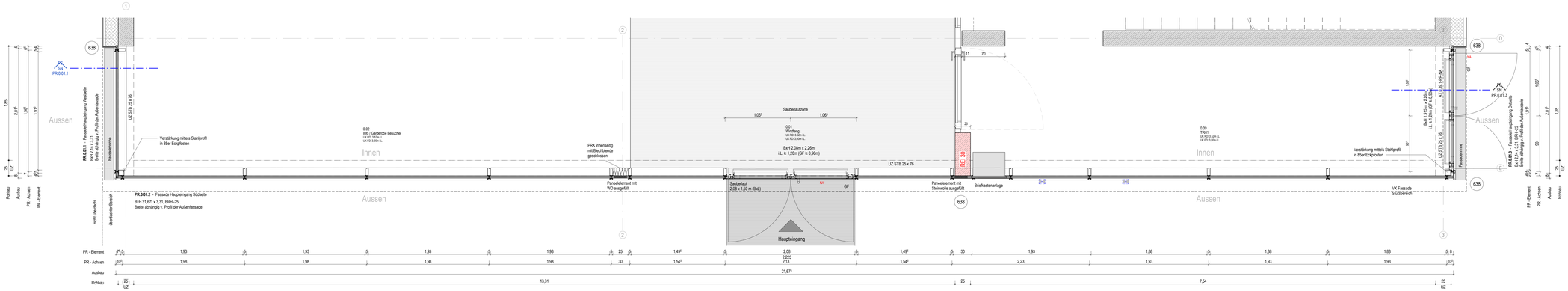
Gezeichnet: CK
geprüft: SMa

Maßstab: 1:20 | Datum: 06.08.2024 | Revision: Freigabeplan | Plan-Nr.: 631 | Index: B

2003_DÖB_SCH		5	AR	DE	XX	631	B	F
Projektnummer	Planart	Phase	Gewerk	Bereich	Ebene	Bauteilnummer	Index	Status

Planungsbüro

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind untersagt, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz.
Alle Rechte für den Fall der Patent- Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmusterertheilung vorbehalten.



Grundriss
Fassade Haupteingang